

Jahresbericht des Präsidenten

Gerne berichte ich euch aus meinem 2. Amtsjahr als Präsident der Viehversicherung Prättigau-Davos und mache ein Rückblick auf das Jahr 2023

Für die Bauern in der Region Prättigau-Davos war es durchwegs ein gutes Jahr. Der frühe Vegetationsbeginn, die sehr frühen Alpfahrten wie auch der gute Futterwuchs sorgten für zufriedene Bauern in der Region. Verschiedene Wetterkapriolen mit Schneewettern und starken Gewittern auf den Alpen sorgten dank der guten Betreuung nicht für steigende Schadensmeldungen. Auch die zunehmende Wolfspräsenz wirkte sich noch nicht wie befürchtet auf die Viehversicherung aus.

Über die Grund- wie auch die Vollversicherung wurden 139 Schadenfälle vom Grossvieh abgerechnet. Diese Zahl ist sehr tief und spricht für die gute Arbeit der Bäuerinnen und Bauern. Weiter möchte ich hervorheben, dass es viele Verwertungen gegeben hat. Viele Bauern und Tierärzte sehen den Fleischwert von einem schlachtfähigen aber verletzten Tier und setzten sich ein, dass es geschlachtet werden kann. Das ist eine Win Win Situation für den Bauern und die Viehversicherung. Es ist uns ein grosses Anliegen diese Tatsache mit angemessenen Entschädigungen beizubehalten.

Die Finanzmärkte erholten sich im Jahr 2023 leicht vom Taucher im Jahr 2022, weshalb eine Wertberichtigung verbucht werden konnte. Wir vom Vorstand werden uns in Zukunft vertieft mit den Wertschriften befassen. Mit den Kapitalanlagen an der Börse, sind wir grossen weltpolitischen Risiken ausgesetzt. Sobald ein Krieg ausbricht oder Finanzkrisen auftreten brechen die Kurse zusammen. Die Zinserträge aus den Anlagen sind eher tief. So prüfen wir Möglichkeiten z.B eine Investition in Immobilien oder regionale sichere Anlagen mit garantiertem attraktiven Zins. Jedoch wollen wir keine vorschnellen Entscheidungen treffen, da sich die Kapitalanlagen zuerst vom Taucher erholen müssen.

Der Ausschuss und Vorstand traf sich im Jahr 2023 zu insgesamt 9 Sitzungen. Die Sitzungen wurden von allen Mitgliedern aktiv mitgeprägt. Dem Vorstand ist es ein grosses Anliegen, dass jeder Schadenfall gleich behandelt wird. So ist es unerlässlich, dass alle Schadenfälle frühzeitig gemeldet und gut dokumentiert werden.

Unser Ziel ist es die Viehversicherung attraktiv zu halten. Wir werden ab dem Jahr 2025 für junge Masttiere eine separate Tabelle einführen und sobald die Zinsen aus den Wertschriften stimmen werden wir weitere Optimierungen planen.

Ich möchte mich bei unserem Geschäftsführer Jann Ehrensberger bedanken für die angenehme Zusammenarbeit. Sehr zuverlässig und genau erledigt er seine Arbeit.

Auch dem gesamten Vorstand möchte ich für den Einsatz danken. Konstruktiv und fair wurden die Geschäfte behandelt. Ebenfalls nicht unterlassen möchte ich allen Mitgliedern zu danken für das Vertrauen und den Einsatz auf den Betrieben. Ich wünsche euch allen eine erfolgreiche Agrischa 2024, einen guten Sommer und alles Gute auf eurem Hof

Euer Präsident



Bruno Werder